

Ganz Wien zittert

ID: LCG11215 | 20.09.2011 | Kunde: echo medienhaus | Ressort:
Chronik Österreich | Medieninformation

Presseinformation

LCG11215 (CI) (KI) Dienstag, 20. September 2011
Wien/ Veranstaltungen/ Kultur/ Literatur/ Gastronomie

Ganz Wien zittert â€" BILD

Anhänge zur Meldung unter http://presse.leisuregroup.at/echo/kriminacht2011/Fotos_Empfang_20110920

Utl.: Heute, Dienstag, steigt ab 15.00 Uhr die siebente Kriminacht in rund 50 Kaffeehäusern und Leseorten. 68 Autoren, darunter internationale Stars wie Simon Beckett, Daniel Depp und Mary Higgins Clark halten 56 Lesungen bei freiem Eintritt =

Wien â€" â€žIch lade die Wienerinnen und Wiener ein, von Kaffeehaus zu Kaffeehaus zu pendeln und in das faszinierende Genre der Kriminalliteratur einzutauchen, die in der Wiener Literaturszene fest verankert istâ€œ, erklärte Wiens Bürgermeister Michael Häupl (S) Dienstagmittag bei einem Empfang in der Erste Bank Lounge anlässlich der siebenten Kriminacht. Häupl ist Schirmherr der Kriminacht und selbst erklärter Fan gehobener Kriminalliteratur. Das vom Echo Medienhaus organisierte Kriminalliteratur-Event geht heuer mit internationaler Starbesetzung über die Bühne. â€žSo hoch war die Dichte der internationalen Bestsellerautoren in der Geschichte der Kriminacht noch nieâ€œ, unterstrich Projektleiterin Isabella Krumhuber, die in rund einjähriger Vorbereitungszeit die

siebente Auflage der schon legendären Veranstaltung vorbereitete. Unter anderem lesen Daniel Depp, Bruder des Hollywood-Stars Johnny Depp, Simon Beckett und die Grande Dame der Kriminalliteratur, Mary Higgins Clark, aus ihren aktuellen Werken und werden damit erneut über 20.000 Besucher an die rund 50 Leseorte "mehrheitlich Kaffeehäuser" locken. "Auch das Line-Up aus Österreich und dem deutschsprachigen Raum spielt in der absoluten Oberklasse der Kriminalliteratur an", kündigte Franz Schubert, Programmverantwortlicher der Kriminacht im Echo Medienhaus, an. Mitunter lesen die deutschen Autoren Max Bentow, Jörg Maurer und Simon Urban sowie die rot-weiß-roten Literaten Christian Grubick, Gabi Kremslehner, Christian Mahr und Kurt Palm und sorgen für Gruseln und Gänsehaut bei Espresso und Co. "Mit der Kriminacht findet Literatur alljährlich an ihrem angestammten Schauplatz statt: dem Wiener Kaffeehaus" seit jeher ein Ort der Kunst, Literatur, des Austauschs und der Kommunikation, begrüßte Berndt Querfeld, Obmann der Fachgruppe der Wiener Kaffeehäuser, die Initiative, die mittlerweile zu den größten Literaturveranstaltungen des Landes zählt. ****

Zwtl.: Die Wirtschaft deckt auf

"Der Erfolg der Kriminacht, die Wiens Ruf als Welthauptstadt der Kriminalliteratur unterstreicht, wäre ohne das Zusammenspiel von Privatwirtschaft und der Stadt nicht möglich", unterstrich Hupl und lobte das langjährige Sponsorenengagement, das maßgeblich zum Erfolg des niederschweligen Kulturevents für alle Wienerinnen und Wiener beiträgt.

"Für viele Leseratten ist die Kriminacht in den vergangenen Jahren zu einem Fixstern am Literaturhimmel geworden. Wir wollen mit unserer Unterstützung einen Beitrag dafür leisten, dass Wien seinen Ruf als Stadt des Wortes und der Literatur festigt", erklärte Petra Postl, Leiterin des Privatkundenmarketings in der Erste Bank, die die Kriminacht bereits seit sieben Jahren unterstützt.

â€žAls grÃ¶ÃŸter regionaler Energieversorger Ã–sterreichs, der Ã¼ber zwei Millionen Menschen mit Strom, Erdgas und WÃ¤rme versorgt, liefern wir die idealen Rahmenbedingungen fÃ¼r den Literaturgenuss; zuhause oder im Kaffeehaus. Dementsprechend sind wir ein begeisterter Partner der Kriminacht. Denn ein gutes Buch gibt dem Leser auch sehr viel Energie zurÃ¼ckâ€œ, erlÃ¤uterte Peter Meierhofer von Wien Energie das Engagement.

â€žDie Wiener StÃ¤dtische als grÃ¶ÃŸtes Ã–sterreichisches Versicherungsunternehmen ist sich ihrer gesellschaftlichen Verantwortung bewusst und fÃ¼hrt zahlreiche Initiativen im Kunst- und Kulturbereichâ€œ, so Hermann Fried, Landesdirektor der Wiener StÃ¤dtischen Versicherung. â€žDas Kaffeehaus ist ein beliebter Krimi-Schauplatz und in KaffeehÃ¤usern werden gerne Kriminalromane gelesen und geschrieben. KaffeehÃ¤user und Kriminalliteratur passen einfach gut zusammen, das Konzept der Kriminacht hat sich bestens etabliertâ€œ, so Fried weiter, der zu den UnterstÃ¼tzern der ersten Stunde zÃ¤hlt.

Das gesamte Programm und alle Leseorte der heutigen Kriminacht finden sich online unter <http://www.kriminacht.at>.

Zwtl.: Ãœber das Echo Medienhaus

Das Echo Medienhaus unter der Leitung von Christian PÃ¶ttler zÃ¤hlt mit seinem Portfolio aus Print- und Onlinemedien, TV Produktionen, Events und Serviceagenturen zu den fÃ¼hrenden Ã–sterreichischen Kommunikationsunternehmen. Im Echo Medienhaus und seinen 14 Tochterunternehmen sind rund 300 Mitarbeiter beschÃ¤ftigt, die einen Jahresumsatz von rund 40 Millionen Euro erzielen.

Neben unterschiedlichen Corporate Publishing-Produkten publiziert das Echo Medienhaus erfolgreiche Publikumstitel wie â€žWien liveâ€œ, â€žVOR Magazinâ€œ, â€žUnsere Generationâ€œ oder

â€žWiener Bezirksblattâ€œ, mit denen eine Print-Reichweite von rund 90 Prozent in der Bundeshauptstadt erzielt wird. Im Echo Medienhaus werden starke Eventmarken wie â€žEine Stadt. Ein Buchâ€œ, â€žAb zum Schneeâ€œ, â€žChristmas in Viennaâ€œ, â€žVienna Night Runâ€œ, â€žVienna Fashion Nightâ€œ oder â€žKriminachtâ€œ konzipiert und umgesetzt. Im Servicesegment verfÃ¼gt das Unternehmen unter anderem Ã¼ber eine klassische Werbeagentur (echokom), eine Online-Agentur (echonet), eine Networking-und Consultingagentur (echorelations), eine hauseigene TV-Produktion (echo TV) mit unterschiedlichen Sendungen wie â€žWirtschaftsecho Wienâ€œ und den Below the Line-Spezialisten freecard. Im Unternehmensportfolio befindet sich mit dem echomedia buchverlag Ã–sterreichs fÃ¼hrender Verlag fÃ¼r Kriminalliteratur. Durch enge Kooperationen mit fÃ¼hrenden Partnerunternehmen deckt das Echo Medienhaus ein 360-Grad-Spektrum der Kommunikationsdienstleistung ab. Unter den Kooperationspartner finden sich unter anderem das Research-Unternehmen view research, die Eventagentur PRO.EVENT, die unter anderem fÃ¼r die Umsetzung des Donauinselfestes verantwortlich zeichnet, und die PR-und Kommunikationsagentur leisure communications. Seit FrÃ¼hjahr 2011 betreibt das Echo Medienhaus unter dem Namen echoberlin zudem eine Dependence in der deutschen Bundeshauptstadt. Weitere Informationen zum Unternehmen unter [http:// www.echo.at](http://www.echo.at).

>>> VerknÃ¼pfte Aussendung: â€žKriminacht 2011: Das groÃe Gruselnâ€œ (LCG11180) vom 2011-08-23 unter http://www.leisuregroup.at/main_pressarea_detail.php?presseid=875

~

Kriminacht 2011

Datum: Dienstag, 20. September 2011

Beginn: ab 15.00 Uhr

Locations: 49

Mitwirkende: 68

Lesungen: 56

Eintritt: frei

Website: [http:// www.kriminacht.at](http://www.kriminacht.at)

~

Das Bildmaterial steht zum honorarfreien Abdruck bei redaktioneller Verwendung zur Verfügung. Weiteres Bild- und Informationsmaterial im Pressebereich unserer Website unter [http:// www.leisuregroup.at](http://www.leisuregroup.at). (Schluss) cl/ akk

Rückfragehinweis:

echo medienhaus

Christoph Langecker

Tel.: +43 664 2162227

<mailto:christoph.langecker@echo.at>

leisure communications

Alexander Khaelss-Khaelssberg

Tel.: +43 664 8563001

<mailto:akhaelss@leisuregroup.at>